

# Geschäftsgang der AG Allianz-Lizenzen

---

## Katalogisierung von Zeitschriftenpaketen von National- und Allianz-Lizenzen in der ZDB

Im Folgenden werden die notwendigen Arbeitsschritte zum Nachweis von Paketen in der ZDB beschrieben (VHF = Verhandlungsführende Bibliothek):

- 1. Beantragung eines Produktsigels**  
[Beantragung: VHF / Einrichten: Sigelstelle]
  - a. Das Produktsigel wird bei der Sigelstelle beantragt ([sigelstelle@sbb.spk-berlin.de](mailto:sigelstelle@sbb.spk-berlin.de))
  - b. Angabe der Lizenzart des Pakets (Nationallizenz, Allianz-Lizenz mit DFG- oder ohne DFG-Förderung, Nationalkonsortium)
- 2. Erfassung eines bibliographischen Nachweises für das Gesamtpaket ("Pakettitelaufnahme")**  
[VHF]
- 3. Erfassung bzw. Ergänzung aller im Paket enthaltenen Titel in der ZDB**
  - a. Prüfen, ob alle im Paket enthaltenen Titel bereits in der ZDB nachgewiesen sind und ggf. ZETA-konforme Titelaufnahmen erstellen  
[VHF]
  - b. Paketspezifische Metadaten in allen Titelaufnahmen erfassen  
[ZDBID-Listen: VHF / Ersterfassung: ZDB / Pflege: VHF]
    - i. Erfassung der Lizenzart im Feld 0600 Freigabe für Paten(-Kennungen) erforderlich!

nl	Nationallizenz
ad	Allianz-Lizenz mit DFG-Förderung
al	Allianz-Lizenz
nk	Nationalkonsortium (Sonderformen wie z.B. bei JSTOR)
    - ii. Erfassung des Produktsigels im Feld 0601
- 4. Erfassung der Lokaldatensätze (Produktexemplarsätze)**
  - a. Erstellung einer Datenmaske für die Lokalsätze  
[Datenmaske: ZDB]
  - b. Anlegen von Lokalsätzen, die die im Paket enthaltenen Titel mit dem Produktsigel verknüpfen. In den Lokalsätzen müssen Angaben zu den lizenzierten Zeiträumen, den Zugangs-URLs und ggf. ergänzende Bemerkungen erfasst werden.  
[ZDBID-Listen: VHF / Ersterfassung: ZDB / Pflege: VHF]

Da die Pakete in der Regel eine gewisse Dynamik aufweisen (z.B. neue Titel werden in ein Paket aufgenommen, Lizenzzeiträume erweitern sich im Zuge von Retrodigitalisierungsmaßnahmen, veränderte Zugangs-URLs, ...), müssen die Arbeitsschritte 3. bis 4. ggf. wiederholt werden.

[Laufende Pflege: VHF (umfangreichere Ergänzungen ggf. mit Unterstützung durch ZDB)]

Anm.: Die ZDB definiert Struktur für die Produktexemplarsätze und teilt ZDB-Kennung mit.

[Vorgaben: ZDB]